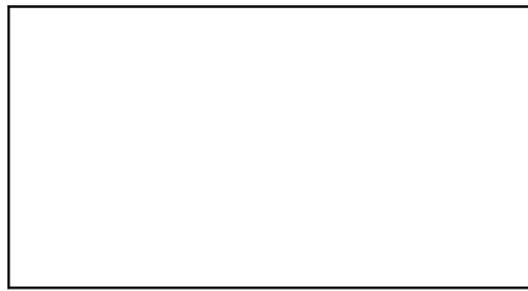


Benediktinerplatz 10,
9020 Klagenfurt
Tel und Fax 0463 54 3 44
E - Mail: aktion.leben@aon.at
www.aktionleben-kaernten.at
Ihre Spende ist steuerlich absetzbar



Unser Weihnachtsbasar

findet heuer wieder in der Kärntner Sparkasse
am Neuen Platz in Klagenfurt statt.

Mittwoch 30.11.2016
Donnerstag 01.12.2016
8h - 16h

Impressum

Herausgeber: Verein aktion leben kärnten
Vorsitzende: Viola Puschatz
Redaktion: Gunhild Weiss, Erika Brauner
Adresse: 9020 Klagenfurt, Benediktinerplatz 10
Telefon: 0463 54 3 44
Fax: 0463 54 3 44
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do : 8.00 – 11.30
Spendenkonto: RBB Klagenfurt Konto Nr. 38 8 36,
BLZ 39358
E-Mail: aktion.leben@aon.at
Website: www.aktionleben-kaernten.at

Informationszeitung

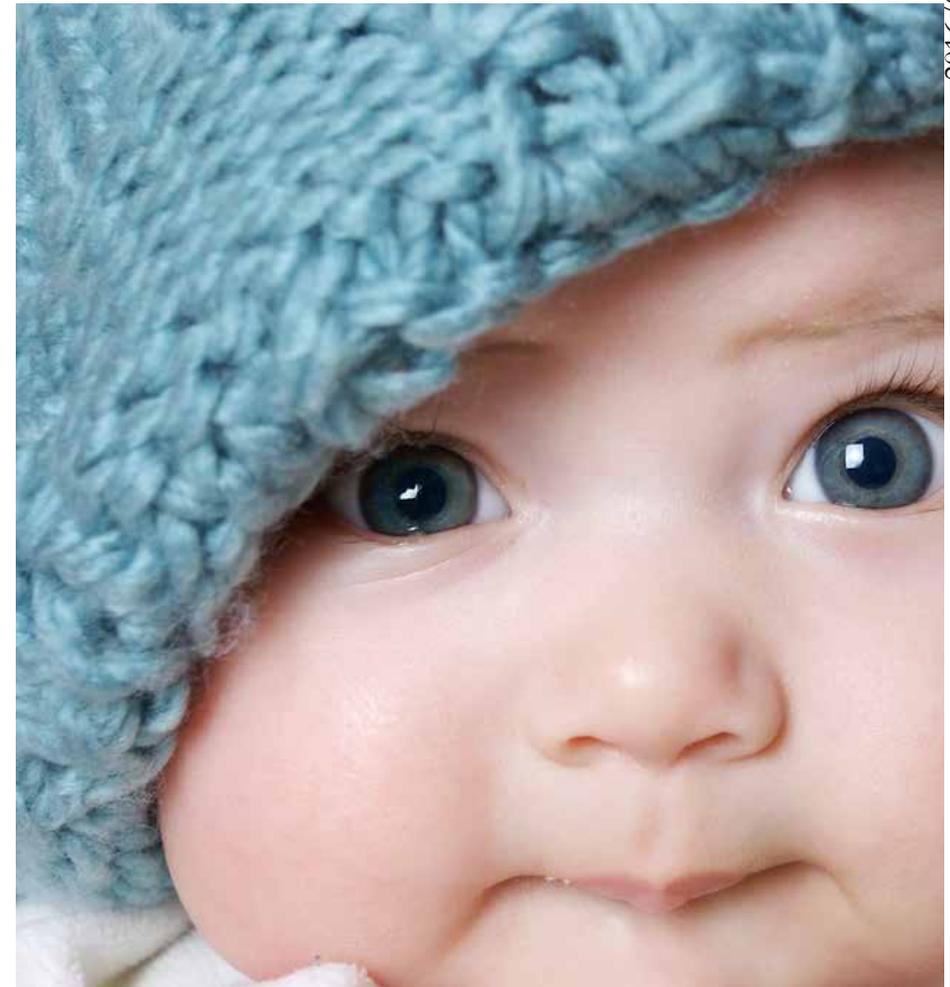
Der aktion leben kärnten
Erscheint vierteljährlich

Der Verein aktion leben kärnten
finanziert seine Tätigkeit aus privaten
Spenden und Subventionen.
Der Verein ist weder parteilich noch
Konfessionell gebunden.

SPENDENKONTO

RBB Klagenfurt
Konto Nr. 38 8 36, BLZ 39358

P.b.b. 02Z032677M
Erscheinungsort Klagenfurt
Verlagspostamt Klagenfurt





leises ahnen
kann es sein?
bist es DU?
bin ich bereit?
so viele fragen
wirklich?

wenn ich es dir sage
werden wir es gemeinsam schaffen
das leben?
zu unseren beider leben noch eins?
verantwortung?
welche antwort gibst du mir?

so viele fragen in meinem herzen
ich mute sie auch dir zu mein kind
mein kind – unser kind
was sagst du
so viele zweifel
was sagt mein herz? – dein herz mein kind?

ich fühle deinen herzschatz in meinem herzen
fühle verantwortung für dich mein kind
spüre in mir unseren gemeinsamen herzschatz
ohne die liebe wachsen
zu dir, ganz zart,
liebe wird uns verbinden ein ganzes LEBEN lang

gunbild weiss

LebenErleben

In den ersten Schulwochen nach den Sommerferien ist unsere Erlebnisausstellung *LebenErleben* ein beliebtes Ausflugsziel. Vorige Woche war eine Klasse aus der Berufsschule bei uns. Nachdem ich kurz zuvor bei der Fortbildung „Bindungsanalyse - frühe Mutter/



Vater – Kind-Bindung“ war, konnte ich allerhand Interessantes daraus einfließen lassen. Wussten Sie, dass Babys sich im Mutterbauch dorthin bewegen, wo man außen die Hand auf den Bauch legt? Dass, wenn man ein Küsschen auf den Bauch gibt, das Baby drinnen auch seine Lippen wie zu einem Kuss schürzt? Bei unserer Ausstellung erlebt man auch: Was draußen gesprochen, gebrüllt, gelärmt oder liebevoll geflüstert wird – Baby hört mit. Auch das Sonnenlicht durchdringt die Bauchdecke und erhellt Babys „Wohnung“. Wir können schon früh Kontakt zum Ungeborenen aufnehmen, mit ihm sprechen, es streicheln, ihm gute Gedanken schicken, uns gemeinsam mit ihm auf die Geburt vorbereiten...



Einige junge Erwachsene, die unsere Ausstellung besuchten, freuten sich danach schon auf ihren eigenen Nachwuchs. „Ich freu' mich schon darauf, wenn ich ein Baby bekomme!“ Und während ich diesen Text schreibe kommt ein Anruf vom Religionslehrer einer 5. Klasse Gymnasium. „Können wir bei Ihnen vorbei kommen – die Ausstellung würden wir gern besuchen“. Das freut uns, dass unsere Ausstellung angenommen wird und Anklang findet.

Willkommen!

Erika Brauner

Aus dem Erleben der Mutter in der Babystunde

Bindungsanalyse (vorgeburtliche Beziehungsförderung)

Egal welche Einflüsse von außen auf uns einwirken, welche Ängste und Sorgen es gibt und welche Eventualitäten zu beachten wären, wir würden unseren Weg gehen, und das einzige was zählt ist, dass wir ihn GEMEINSAM gehen, und dann ist es auch der richtige Weg, und nichts kann daran falsch sein. Wir dürfen nur nicht aufhören, aufeinander zu vertrauen und daran zu glauben, dass wir es gemeinsam schaffen werden, und dass der eine auf den anderen aufpasst und das Beste tut, um eine schöne und unkomplizierte Geburt zu erleben. Das Bild, mit dem ich diese Babystunde beendete, war so intensiv und hat sich so in mein Gedächtnis geprägt, dass ich heute noch der festen Überzeugung bin, dass diese Babystunde maßgeblich zur Geburtseinleitung beigetragen hat. In diesem Bild sehe ich mich und mein Baby, Hand in Hand in die selbe Richtung blickend und sich gen ein helles Licht bewegend, symbolisch für das gemeinsame Hinübergehen in die Welt, die Geburt durch den Geburtskanal, an dem am Ende die helle Welt auf uns wartet. Ich nahm mein Kind an der Hand, nahm ihm seine Angst und Verunsicherung und gewann dadurch selbst an Sicherheit, an Stärke, und so konnten wir gemeinsam unseren Weg dieser Geburt gehen.

Meine Erinnerung an diese Stunde

Die Bindungsanalysestunden waren schon abgeschlossen, da kam der aufgeregte Anruf, das Baby liegt nicht richtig. In einer Woche wird die Geburt eingeleitet. Genau das wollte Frau R. auf keinen Fall. Ich spürte Ihren Druck und dachte mir sofort, jetzt geht es um Entlastung für Mutter und Baby. Es war klar für mich, du fährst zu Frau K.. Vielleicht spürt das Baby in dieser Bindungsstunde, dass es doch noch ganz normal zur Welt kommen möchte? Wie immer sich das Baby entschließt, es ist seine Entscheidung, noch einmal seine Lage zu ändern. Alles was ich als Bindungsanalytikerin machen kann ist, den Druck von beiden, Mutter und Baby, wegzunehmen. Die Zeit in dieser Stunde gestaltete sich besonders, es war auf einmal nicht mehr wichtig, ob das Baby sich noch für die richtige Geburtsstellung entscheidet, sondern zwischen der Mama und ihrem Baby entstand ein besonderer Raum, den ich mittragen, mitspüren durfte.

Die beiden, das Baby und seine Mutter, haben sich in dieser Stunde gefunden, in der Liebe und der Bindung zueinander. Beschreiben kann man das eigentlich nicht, nur ahnen ... Das Baby hat sich gedreht und 8 Stunden später kam es zur Welt, ganz entspannt, ohne Komplikationen.

Gumbild Weiss

Liebe Freundinnen und Freunde der aktion leben kärnten, sehr geehrte Damen und Herren!



Obwohl schon seit Ende August in einschlägigen Supermärkten die Weihnachtsschokoladen, Windringe und Ermahnungen zur rechtzeitigen Planung der stillsten Zeit im Jahr zu finden sind: Die Themen, die uns derzeit aus den Medien entgegen drängen, sind absolut nicht mit den Wünschen des Handels unter einen Hut zu bringen. Arbeitslosigkeit, Flüchtlingsproblematik und Schuldenfallen versus noch mehr, noch teurer, noch hochtrabender zu kaufen, um zu schenken.

Ein Hamsterrad, dem man nicht entkommt? Doch! Schritt für Schritt aussteigen aus der Tretmühle, sich selbst wieder besser spüren, NEIN-Sagen lernen, gegen den Strom schwimmen und schenken, wonach mir ist, nicht, was der Trend sich von mir erwartet: Zeit miteinander verbringen, schlicht und fein miteinander kochen und essen, das, was ich habe, mit anderen teilen.

Danke an Sie alle, die seit vielen Jahren mit unseren Müttern, die es so dringend brauchen, teilen. Sie schenken nicht nur Materielles sondern etwas mehr Leichtigkeit, etwas weniger Sorgen, ein Gefühl des wahrgenommenen Werdens und der Wertschätzung und manchmal sogar wieder ein Lächeln in das Gesicht eines Mitmenschen.

Danke für Ihre Spenden, wir brauchen sie dringender denn je.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Advent!

Herzlichst

*Viola Puschautz
Vorsitzende aktion leben kärnten*

Kinder

Kinder

wachsen, sie werden immer schöner von allein, sie haben das Recht auf einem Raum, in dem das möglich ist

Kinder

sind Geschenke Gottes, sie haben das Recht auf ihr eigenes Geheimnis

Kinder

sind kraftvoll und mutig, sie haben das Recht mit dieser Kraft ihr Leben zu gestalten

Kinder

hat ein tiefes Vertrauen in das Leben, sie haben ein Recht auf Geborgenheit

aus Grundrechte von Kindern und anderen Menschen

Mit großem Vertrauen kommen immer wieder viele Schwangere und Mütter mit ihren Sorgen und Problemen zu uns in die Beratungsstelle.



Ganz verschieden sind die Wünsche, die an uns gerichtet sind, intensive Beratungsgespräche, der Bedarf an Unterstützung, Vernetzung, Windelgutschein, Kleidung, Spielzeug und vieles mehr. Wir versuchen soweit es uns

möglich ist, individuell angepasst zu begleiten. **Eine Schwangerenberatungsstelle** nun schon 26 Jahre jedes Jahr weiterzuführen, ist gar keine kleine Aufgabe. Denn wir haben nur teilweise fixe Unterstützung, auf die wir uns verlassen können und ohne großes Vertrauen und der Hoffnung für „unsere“ Schwangeren und Mütter immer wieder da zu sein, wäre es nicht möglich. Letztes Jahr ging es uns gar nicht gut, nach einem Hilferuf an unsere treuesten Spender haben wir es geschafft, das Jahr doch positiv abzuschließen. Wenn uns das nicht gelingt, verlieren wir Spendengütesiegel und Spendenabsetzbarkeit. Die Prüfung, der wir uns dafür unterziehen müssen, ist genau und nach sehr strengen Vorgaben.

Wenn wir da nicht an Wunder glauben könnten, hätten wir noch einige schlaflose Nächte mehr. Dabei reicht es, in die Augen der Kinder und der Babys zu schauen, die zu uns kommen. Das Vertrauen der Schwangeren

und der Mütter zu erleben, die von uns Hilfe und Hoffnung erwarten, gibt immer wieder den Mut und die Freude, die nötig ist. Wir haben es immer wieder geschafft und das mit dem sicheren Vertrauen, dass es **viele besondere Menschen gibt**, denen unser Anliegen, dass Kinder willkommen sind, auch wichtig ist.

Danke!

..... im Namen von Andrea die seit Monaten zur Bindungsanalyse kommt und immer mehr das Vertrauen gewinnt, dass sie es mit ihrem Baby auch alleine schaffen wird.

..... im Namen von Elisabeth, die so spät ihre Schwangerschaft wahrgenommen hat und nun einen Platz gefunden hat, an dem sie Vertrauen und Zuversicht gewinnen kann.

..... im Namen der vielen Mütter, die ihre Sorgen bei uns abladen können, manchmal auch über lange Zeit. Weil sie wissen, dass sie immer willkommen sind.

Windelgutscheine, Babykleidung, Kinderkleidung, Kinderwagen, etc. plus einem guten Wort und dem Angebot an weiteren Gesprächen und Vernetzung, Workshops mit Jugendlichen, in denen sie den Wert des Lebens vermittelt bekommen. Lebendig und anschaulich. Wir sind so vielseitig, lebendig, kreativ und verlieren nicht das Vertrauen und den Mut, immer noch weiterzumachen.

Einfach, weil Leben kostbar ist, weil es wunderbar ist, weil die Neugierde den Kindern und auch uns aus den Augen leuchtet. Einfach weil wir nicht aufgeben wollen, sondern auch noch viele Jahre da sein wollen, für Schwangere, Mütter, Väter und all die Jugendlichen, die mit ihren LehrerInnen zu uns kommen zum Workshop „LebenErleben“. Leben erleben und das 360 Tage im Jahr mit Ihrer Hilfe und Unterstützung!

DANKE!

Danke, für das Team, Gunbild Weiss, Leiterin

Einladung zur Generalversammlung

02.12..2016

Beginn: 16.00 Uhr

**Beratungsstelle aktion leben kärnten
9020 Klagenfurt, Benediktinerplatz 10**

Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Vorsitzende Viola Puschautz
3. Rechenschaftsbericht über das Jahr 2015
4. Finanzbericht/Rechnungsabschluss 2015
5. Bericht und Antrag des Rechnungsprüfers auf Entlastung der Finanzreferenten und der übrigen Funktionäre
6. Bericht über die laufende Arbeit und Arbeitsprogramme 2016 und Beschlussfassung Budget 2016
7. Bindungsanalyse, eine inzwischen bewährte und erfolgreiche Unterstützung unserer schwangeren Klientinnen
8. Allfälliges

Alle Mitglieder, Freunde und Förderer unseres Vereines sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Im Auftrag des Vorstandes

Viola Puschautz, Vorsitzende

Gunbild Weiss, Leiterin

Unser Weihnachtsbasar

findet heuer wieder in der Kärntner Sparkasse
am Neuen Platz in Klagenfurt statt.

Mittwoch 30.11.2016

Donnerstag 01.12.2016

8h - 16h

Wir bitten Sie sehr herzlich, uns wie jedes Jahr mit Ihren Backkünsten aus Ihrer Weihnachtswerkstatt zu unterstützen und mit kleinen weihnachtlichen Kunstwerken, Marmeladen usw. die wir zum Verkauf anbieten können. Mit dem Erlös aus dem Weihnachtsbasar können wir wiederum Kindern und Müttern Weihnachtsfreude bereiten. Bitte bringen Sie Ihre duftenden Köstlichkeiten und vieles mehr in unsere Beratungsstelle. Wir werden sie schön zum Verkauf verpacken. Auch Ihr Besuch bei unserem Basar wird uns sehr freuen!

Ihnen allen sagen wir jetzt schon ein großes Dankeschön für Ihre Mithilfe!

